Sicherung und Wiederherstellung mithilfe eines MySQL Datenbank-Dumps

Active IQ Unified Manager

NetApp
November 13, 2026

This PDF was generated from https://docs.netapp.com/de-de/active-iq-unified-manager-918/health-checker/concept_backup_and_restore_using_mysql_database_dump.html on November 13, 2026. Always check docs.netapp.com for the latest.

Inhalt

Sicherung und Wiederherstellung mithilfe eines MySQL Datenbank-Dumps 1
Sicherung und Wiederherstellung mithilfe eines MySQL Datenbank-Dumps in Active IQ Unified Manager . . 1
Konfiguration der Einstellungen für die Datenbank-Dumpsicherung in Active IQ Unified Manager 2
Informationen zur Wiederherstellung der Datenbank in Active IQ Unified Manager 3
Wiederherstellung einer MySQL Datenbank Sicherung auf einem Linux-System in Active IQ Unified Manager 3
Wiederherstellung einer MySQL Datenbank Sicherung unter Windows in Active IQ Unified Manager 5

Sicherung und Wiederherstellung mithilfe eines MySQL Datenbank-Dumps

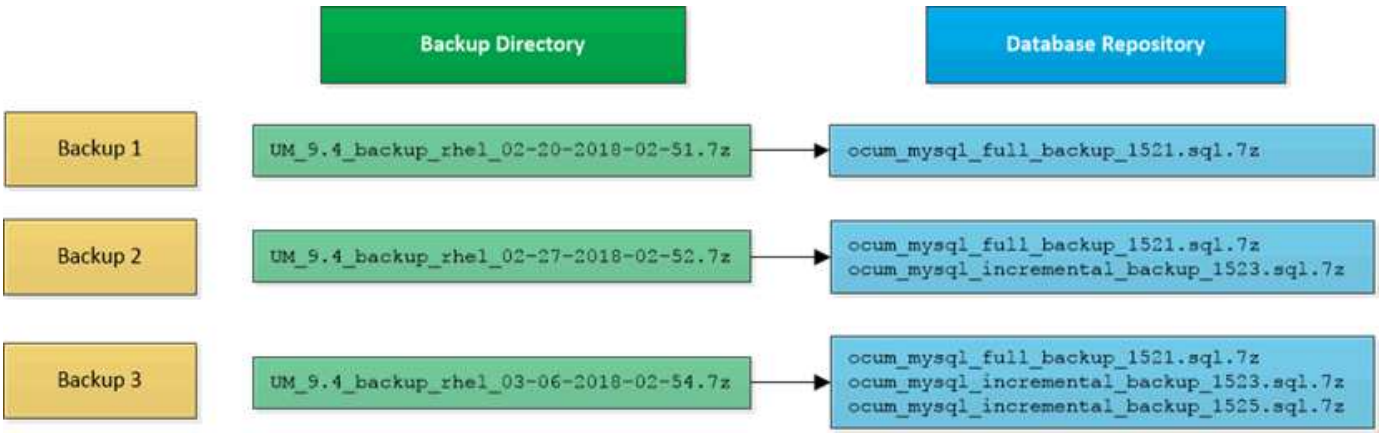
Sicherung und Wiederherstellung mithilfe eines MySQL Datenbank-Dumps in Active IQ Unified Manager

Ein MySQL Datenbank-Dump-Backup ist eine Kopie der Active IQ Unified Manager Datenbank und der Konfigurationsdateien, die Sie im Falle eines Systemausfalls oder Datenverlusts verwenden können. Sie können ein Backup so planen, dass es an einem lokalen oder an einem Remote-Ziel gespeichert wird. Es wird dringend empfohlen, einen Remote-Speicherort zu definieren, der sich außerhalb des Active IQ Unified Manager Hostsystems befindet.

Der MySQL Datenbank-Dump ist der Standardmechanismus für Backups, wenn Unified Manager auf einem Linux- oder Windows-Server installiert ist. Wenn Unified Manager jedoch eine große Anzahl von Clustern und Nodes managt oder Ihre MySQL Backups viele Stunden für den Abschluss benötigen, können Sie mit Snapshot Kopien sichern. Diese Funktion ist unter Red Hat Enterprise Linux und Windows verfügbar.

Ein Datenbank-Dump-Backup besteht aus einer einzelnen Datei im Backup-Verzeichnis und einer oder mehreren Dateien im Datenbank-Repository-Verzeichnis. Die Datei im Backup-Verzeichnis ist sehr klein, da sie lediglich einen Verweis auf die Dateien im Datenbank-Repository-Verzeichnis enthält, die zum Neuerstellen des Backups erforderlich sind.

Beim ersten Erstellen einer Datenbanksicherung wird eine einzelne Datei im Sicherungsverzeichnis erstellt, und im Verzeichnis des Datenbank-Repositorys wird eine vollständige Sicherungsdatei erstellt. Beim nächsten Erstellen einer Sicherung wird eine einzelne Datei im Sicherungsverzeichnis erstellt, und im Verzeichnis des Datenbank-Repositorys wird eine inkrementelle Sicherungsdatei erstellt, die die Unterschiede zur vollständigen Sicherungsdatei enthält. Dieser Vorgang wird beim Erstellen weiterer Sicherungen bis zur maximalen Aufbewahrungseinstellung fortgesetzt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.



In diesen beiden Verzeichnissen dürfen keine Sicherungsdateien umbenannt oder entfernt werden, andernfalls schlägt jeder nachfolgende Wiederherstellungsvorgang fehl.

Wenn Sie Ihre Sicherungsdateien auf dem lokalen System speichern, sollten Sie einen Prozess starten, der die Sicherungsdateien an einen entfernten Speicherort kopiert, damit sie im Falle eines Systemproblems, das

eine vollständige Wiederherstellung erfordert, verfügbar sind.

Vor Beginn eines Sicherungsvorgangs führt Active IQ Unified Manager eine Integritätsprüfung durch, um sicherzustellen, dass alle erforderlichen Sicherungsdateien und Sicherungsverzeichnisse vorhanden und beschreibbar sind. Außerdem prüft Active IQ Unified Manager, ob auf dem System ausreichend Speicherplatz zum Erstellen der Sicherungsdatei verfügbar ist.

Konfiguration der Einstellungen für die Datenbank-Dumpsicherung in Active IQ Unified Manager

Sie können die Einstellungen für das Datenbank-Dump-Backup in Unified Manager konfigurieren, um den Datenbank-Backup-Pfad, die Anzahl der Aufbewahrungen und den Backup-Zeitplan festzulegen. Sie können täglich oder wöchentlich geplante Backups aktivieren. Standardmäßig sind geplante Backups deaktiviert, es sollte jedoch ein Backup-Zeitplan festgelegt werden.

Bevor Sie beginnen

- Sie benötigen die Rolle „Operator“, „Application Administrator“ oder „Storage Administrator“.
- Sie müssen über mindestens 150 GB freien Speicherplatz an dem von Ihnen als Sicherungspfad definierten Ort verfügen.

  Es wird empfohlen, einen Remote-Standort zu verwenden, der sich außerhalb des Unified Manager Host-Systems befindet.

- Wenn Unified Manager auf einem Linux-System installiert ist und MySQL Backup verwendet wird, sind für das Backup-Verzeichnis die folgenden Berechtigungen und Besitzverhältnisse erforderlich.

  Berechtigungen: 0750, Eigentümer: jboss:maintenance

- Wenn Unified Manager auf einem Windows-System installiert ist und MySQL-Backup verwendet wird, muss sichergestellt werden, dass nur der Administrator Zugriff auf das Backup-Verzeichnis hat.

Die erste Datensicherung benötigt mehr Zeit als nachfolgende, da es sich um eine vollständige Sicherung handelt. Eine vollständige Sicherung kann über 1 GB groß sein und drei bis vier Stunden dauern. Nachfolgende Sicherungen sind inkrementell und benötigen weniger Zeit.

- Wenn Sie feststellen, dass die Anzahl der inkrementellen Sicherungsdateien für den den Sicherungen zugewiesenen Speicherplatz zu groß ist, können Sie regelmäßig eine vollständige Sicherung erstellen, um die alte Sicherung und ihre inkrementellen Dateien zu ersetzen. Alternativ können Sie eine Sicherung mithilfe von Snapshot-Kopien erstellen.
- Ein Backup, das in den ersten 15 Tagen nach dem Hinzufügen eines neuen Clusters erstellt wurde, ist möglicherweise nicht genau genug, um die historischen Performance-Daten zu erhalten.

Schritte

1. Im linken Navigationsbereich können Sie **General** > **Database Backup** auswählen.
2. Auf der Seite **Datenbanksicherung** können die **Sicherungseinstellungen** ausgewählt werden.
3. Die entsprechenden Werte für einen Sicherungspfad, die Anzahl der aufzubewahrenden Backups und den Zeitplan werden konfiguriert.

Der Standardwert für die Anzahl der Aufbewahrungen ist 10; Sie können 0 verwenden, um eine unbegrenzte Anzahl von Backups zu erstellen.

4. Sie wählen die Schaltfläche **Scheduled Daily** oder **Scheduled Weekly** aus und geben anschließend die Details des Zeitplans an.
5. Auf **Anwenden** klicken.

Die Sicherungsdateien des Datenbank-Dumps werden gemäß dem Zeitplan erstellt. Auf der Seite „Datenbanksicherung“ können Sie die verfügbaren Sicherungsdateien einsehen.

Informationen zur Wiederherstellung der Datenbank in Active IQ Unified Manager

Die Wiederherstellung einer MySQL-Datenbank ist der Vorgang, bei dem eine vorhandene Unified Manager Sicherungsdatei auf demselben oder auf einem anderen Unified Manager Server wiederhergestellt wird. Sie führen den Wiederherstellungsvorgang über die Unified Manager Wartungs-Managementplattform aus.

Wenn Sie eine Wiederherstellung auf demselben (lokalen) System durchführen und alle Sicherungsdateien lokal gespeichert sind, können Sie die Wiederherstellungsoption mit dem Standardspeicherort ausführen. Wenn Sie eine Wiederherstellung auf einem anderen Unified Manager System (einem Remote-System) durchführen, müssen Sie die Sicherungsdatei oder die Sicherungsdateien aus dem sekundären Storage auf die lokale Festplatte kopieren, bevor Sie die Wiederherstellungsoption ausführen.

Während des Wiederherstellungsprozesses werden Sie von Unified Manager abgemeldet. Sie können sich nach Abschluss des Wiederherstellungsprozesses wieder im System anmelden.

Wenn Sie das Sicherungsabbild auf einem neuen Server wiederherstellen, müssen Sie nach Abschluss der Wiederherstellung ein neues HTTPS-Sicherheitszertifikat generieren und den Unified Manager Server neu starten. Gegebenenfalls müssen Sie auch die SAML-Authentifizierungseinstellungen neu konfigurieren, wenn Sie das Sicherungsabbild auf einem neuen Server wiederherstellen.

Alte Sicherungsdateien können nach einem Upgrade von Unified Manager auf eine neuere Softwareversion nicht mehr zur Wiederherstellung eines Images verwendet werden. Um Speicherplatz zu sparen, werden beim Upgrade von Unified Manager alle alten Sicherungsdateien außer der neuesten automatisch gelöscht.

Verwandte Informationen

"Generieren eines HTTPS-Sicherheitszertifikats"

"Aktivieren der SAML-Authentifizierung"

"Authentifizierung mit Active Directory oder OpenLDAP"

Wiederherstellung einer MySQL Datenbank Sicherung auf einem Linux-System in Active IQ Unified Manager

Bei Datenverlust oder Datenbeschädigung können Sie Unified Manager mit minimalem

Datenverlust in den vorherigen stabilen Zustand zurückversetzen. Sie können die Unified Manager Datenbank mithilfe der Unified Manager Managementplattform auf einem lokalen oder entfernten Red Hat Enterprise Linux-System wiederherstellen.

Bevor Sie beginnen

- Sie benötigen die Anmeldedaten des Root-Benutzers für den Linux-Host, auf dem Unified Manager installiert ist.
- Sie müssen über eine Benutzerkennung und ein Passwort verfügen, die für die Anmeldung an der Managementplattform für die Wartung des Unified Manager Servers autorisiert sind.
- Sie müssen die Sicherungsdatei des Unified Manager und den Inhalt des Datenbank-Repository-Verzeichnisses auf das System kopiert haben, auf dem Sie den Wiederherstellungsvorgang durchführen werden.

  Es wird empfohlen, die Sicherungsdatei in das Standardverzeichnis `/data/ocum`-backup zu kopieren. Die Datenbank-Repository-Dateien müssen in das Unterverzeichnis `/database-dumps-repo` unter dem Verzeichnis `/ocum-backup` kopiert werden.

- Die Sicherungsdateien müssen vom `.7z` Typ sein.

Die Wiederherstellungsfunktion ist plattform- und versionsspezifisch. Eine Unified Manager Sicherung kann nur auf derselben Version von Unified Manager wiederhergestellt werden. Sie können eine Linux-Sicherungsdatei oder eine Sicherungsdatei einer virtuellen Appliance auf einem Red Hat Enterprise Linux-System wiederherstellen.

Enthält der Name des Sicherungsordners ein Leerzeichen, muss der absolute oder relative Pfad in doppelte Anführungszeichen gesetzt werden.

Schritte

1. Wenn Sie eine Wiederherstellung auf einem neuen Server durchführen, sollte nach der Installation von Unified Manager nach Abschluss der Installation weder die Benutzeroberfläche gestartet noch Cluster, Benutzer oder Authentifizierungseinstellungen konfiguriert werden. Die Sicherungsdatei ergänzt diese Informationen während des Wiederherstellungsprozesses.
2. Die Verbindung mit der IP-Adresse oder dem vollqualifizierten Domainnamen des Unified Manager Systems erfolgt mithilfe von Secure Shell.
3. Die Anmeldung am System erfolgt mit dem Benutzernamen und Passwort des Wartungsbenutzers (umadmin).
4. Den Befehl `maintenance_console` eingeben und die Eingabetaste drücken.
5. Im **Main Menu** der Wartungskonsole erfolgt die Eingabe der Nummer für die Option **Backup Restore**.
6. Erforderlich ist die Eingabe der Nummer für **Restore MySQL Backup**.
7. Bei entsprechender Aufforderung erfolgt die Eingabe des absoluten Pfads der Sicherungsdatei.

   ```
   Bundle to restore from: /data/ocum-
   backup/UM_9.8.N151113.1348_backup_rhel_02-20-2020-04-45.7z
   ```

   Nach Abschluss des Wiederherstellungsvorgangs können Sie sich bei Unified Manager anmelden.

Falls der OnCommand Workflow Automation Server nach dem Wiederherstellen der Sicherung nicht

funktioniert, sind die folgenden Schritte erforderlich:

1. Auf dem Workflow Automation Server muss die IP-Adresse des Unified Manager Servers auf den neuesten Rechner umgestellt werden.
2. Wenn die Datenerfassung in Schritt 1 fehlschlägt, muss auf dem Unified Manager Server das Datenbankpasswort zurückgesetzt werden.

Wiederherstellung einer MySQL Datenbank Sicherung unter Windows in Active IQ Unified Manager

Im Falle eines Datenverlusts oder einer Datenbeschädigung können Sie die Wiederherstellungsfunktion verwenden, um Unified Manager mit minimalem Datenverlust in den vorherigen stabilen Zustand wiederherzustellen. Sie können die Unified Manager MySQL-Datenbank mithilfe der Unified Manager Managementplattform auf einem lokalen Windows-System oder einem entfernten Windows-System wiederherstellen.

Bevor Sie beginnen

- Sie benötigen Windows-Administratorrechte.
- Sie müssen die Sicherungsdatei des Unified Manager und den Inhalt des Datenbank-Repository-Verzeichnisses auf das System kopiert haben, auf dem Sie den Wiederherstellungsvorgang durchführen werden.

  Es wird empfohlen, die Sicherungsdatei in das Standardverzeichnis `\ProgramData\NetApp\OnCommandAppData\ocum\backup` zu kopieren. Die Dateien des Datenbank-Repositorys müssen in das `\database_dumps_repo` Unterverzeichnis des `\backup` Verzeichnisses kopiert werden.

- Die Sicherungsdateien müssen vom `.7z` Typ sein.

Die Wiederherstellungsfunktion ist plattform- und versionsspezifisch. Sie können eine Unified Manager MySQL-Sicherung nur auf derselben Unified Manager Version wiederherstellen, und eine Windows-Sicherung lässt sich nur auf einer Windows-Plattform wiederherstellen.

Wenn die Ordnernamen ein Leerzeichen enthalten, ist der absolute oder relative Pfad der Sicherungsdatei in doppelten Anführungszeichen anzugeben.

Schritte

1. Wenn Sie eine Wiederherstellung auf einem neuen Server durchführen, sollte nach der Installation von Unified Manager nach Abschluss der Installation weder die Benutzeroberfläche gestartet noch Cluster, Benutzer oder Authentifizierungseinstellungen konfiguriert werden. Die Sicherungsdatei ergänzt diese Informationen während des Wiederherstellungsprozesses.
2. Für die Anmeldung am Unified Manager System werden Administratoranmeldedaten verwendet.
3. PowerShell oder die Eingabeaufforderung wird als Windows-Administrator gestartet.
4. Den Befehl `maintenance_console` eingeben und die Eingabetaste drücken.
5. Im **Main Menu** der Wartungskonsole erfolgt die Eingabe der Nummer für die Option **Backup Restore**.
6. Erforderlich ist die Eingabe der Nummer für **Restore MySQL Backup**.
7. Bei entsprechender Aufforderung erfolgt die Eingabe des absoluten Pfads der Sicherungsdatei.

```
Bundle to restore from:
\ProgramData\NetApp\OnCommandAppData\ocum\backup\UM_9.8.N151118.2300_bac
kup_windows_02-20-2020-02-51.7z
```

Nach Abschluss des Wiederherstellungsvorgangs können Sie sich bei Unified Manager anmelden.

Falls der OnCommand Workflow Automation Server nach dem Wiederherstellen der Sicherung nicht funktioniert, sind die folgenden Schritte erforderlich:

1. Auf dem Workflow Automation Server muss die IP-Adresse des Unified Manager Servers auf den neuesten Rechner umgestellt werden.
2. Wenn die Datenerfassung in Schritt 1 fehlschlägt, muss auf dem Unified Manager Server das Datenbankpasswort zurückgesetzt werden.

Copyright-Informationen

Copyright © 2026 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGENDEINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter http://www.netapp.com/TM aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.